

Unsere Gemeinde St. Radegund

Nummer 167

20. Dezember 2010

Frischer Wind bei Nah & Frisch in St. Radegund!

Familie Grail, bestehend aus Erwin, Roswitha und Sohn Christoph übernahmen ab 06. Dezember 2010 den Nah & Frisch-Markt im Zierler-Haus.

Die Kaufmanns-Familie aus Deutschfeistritz, die schon seit einiger Zeit einen Nah & Frisch-Markt in Leoben betreibt, wird sich mit vollem Einsatz der Nahversorgung in unserer schönen Gemeinde widmen.

Qualität und Frische, wie ja schon der Name sagt, sollen in Zukunft an erster Stelle stehen. Ein kleines, aber feines Angebot an Feinkost, Obst, Gemüse und Leckereien soll Leib und Seele erfreuen. Es wird auch wieder alles für Feste und Ausflüge bereitge-



stellt, auf Wunsch natürlich auf Kommission. Brötchen, Kalte Platten und Aufschnitte werden frisch für Sie und nach Ihrem Geschmack zubereitet. Bei Familie Grail ist der Kunde König und Wünsche werden möglichst umgehend erfüllt.

Klima und energiemodellregion Schöcklland

Das Schöcklland bietet vielfältige Möglichkeiten, wobei in den vergangenen Jahren immer wieder die Frage der „Identität“ dieser Region gestellt wurde. Mit der „Klima- und Energiemodellregion Schöcklland“ ist nun ein konkretes Thema aufgegriffen worden, welches eine große Chance bietet. Die Schaffung einer energieautonomen Region ist ein in erster Linie auf Umwelt- und Klimaschutz ausgerichtetes Vorhaben. Daraus ergeben sich aber auch Arbeitsplätze, die Sicherung unserer Landschaft für nächste Generationen sowie die Steigerung der lokalen Wertschöpfung – ein Ziel das wir gemeinsam in unserer Region vorantreiben wollen.“



Auch eine gesicherte Nahversorgung, die Arbeitsplätze schafft und regionale Produkte anbietet, ist ein wesentlicher Teil jeder Gemeinde. Mit der Familie Grail ist nun das Nah & Frisch Kaufhaus in professionellen Händen. Dies zeigt sich da mit dem Ehepaar Erwin und Roswitha auch Sohn Christoph das „Kaufmannsgeschäft“ von der Pike auf gelernt haben. Um den selbst gestellten Qualitätsanforderungen gerecht zu werden, wurden bereits nach wenigen Tagen erste Umbaumaßnahmen im Geschäft umgesetzt. Überzeugen Sie sich vom „frischen Wind“ bei unserem Nah & Frisch Kaufhaus Grail. Ich wünsche Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr

Gipfeltreffen auf dem Schöckl



Auf Initiative von Bgm. Hannes Kogler trafen sich am 10. November die neun Bürgermeister des Schöckllandes zu einer Klausur im Stubenberghaus. Neben Obm. Bgm. Jakob Taibinger, sollen künftig jeweils 3 Bürgermeister im Rotationsprinzip die Führung des Schöckllandes übernehmen. Unter dem Motto „Kraftquelle Schöcklland“ wird ein Schwerpunkt der Region das Thema Sport und Gesundheit bilden.

Winterdienst



Rund 40 km Gemeindestraßen müssen unsere Gemeindearbeiter streuen bzw. von Schnee befreien. Mit Beginn dieser Wintersaison wurden sämtliche Parkplätze sowie der Bereich Schöckl/Schwaigen an die Firma Niederl ausgelagert. Unter der Telnr. 0664/ 441 6 024 übernimmt die Firma Niederl auch die Räumung von Privatwegen. Die Kosten dafür sind von den Eigentümern bzw. Nutzern zu tragen.

Ihr Bürgermeister
Hannes Kogler

Klima- und Energiemodellregion Schöcklland

Die Gemeinden Semriach, Stattegg, Eggersdorf, Weinitzen, St. Radegund, Stenzengreith sowie Hart-Purgstall haben sich als Region im Sinne des RegioNext zusammengeschlossen.

Gemeinsame Vorgehensweise und Ausrichtung bei gemeindeübergreifenden Plänen und Aktionen und damit erhöhte Kosteneffizienz ist Ziel der Zusammenschau.

Das Thema Energie in seiner Gesamtheit von Verkehr, Ver-



brauch, Produktion bis hin zur Umsetzung des Klimaschutzplans ist ein regionaler Schwerpunkt, welchen Gemeinden sinnvoll in Kooperation bewältigen. Geht es doch auch um Investitionen wie Sanierung der öffentlichen Gebäude oder einer effizienten Straßenbeleuchtung.

Um den zukünftigen Anforderungen gerecht werden zu können, hat sich die Region beim Klima- und Energiefonds um die Teilnahme als „Klima- und Energiemodellregion“ beworben und einen Zuschlag erhalten. Als Ziel wird die Erstellung von

Strategien für die Verbesserung der energetischen Situation (z.B. Verringerung der Emissionen, Verringerung der Auslandsabhängigkeiten) in der Region verfolgt.

Im Zuge von Workshops wurden vom Energiebeirat der Region ein Leitbild mit klaren Zielsetzungen für Energie und Klima erarbeitet sowie ein „Modellregionen-Manager“ für die Umsetzung der energiepolitischen Zielsetzungen eingesetzt.

Der Regionen-Manager steht der Gemeindeverwaltung und der Bevölkerung als Ansprechpartner in Energiefragen zur Verfügung. Er ist der Motor, der für die Realisierung der gesetzten Vorhaben garantiert. Die Beteiligung der Bevölkerung und örtlicher Unternehmen am Prozess ist erwünscht - kontaktieren Sie uns oder besuchen Sie eine der nächsten Informationsveranstaltungen.

Modellregionen-Manager DI Peter Wallnöfer



Im August 2010 wurde der Modellregionen-Manager durch die Gemeinden eingesetzt. Aus zahlreichen Bewerbern wurde Peter Wallnöfer ausgewählt um zukünftig die Projekte der Modellregion Schöcklland tatkräftig voranzutreiben. Durch seine Ausbildung an der Technischen Universität Wien, die Mitarbeiter an wissenschaftlichen Projekten im Bereich des Nachhaltigen Bauens und durch seine langjährige Erfahrung als Baumeister verfügt der Stattegger mit Kärntner Wurzeln über das notwendige Know-How um diese Aufgaben zu bewältigen. Als Modellregionen-Manager ist er die Anlaufstelle für Gemeinden und BürgerInnen, wenn es um die Umsetzung und Aufbereitung von Energieeffizienzprojekten in der Region geht.

Kontakt: DI Peter Wallnöfer,
www.bauen-planen-statik.at,
Tel. 0664 8161308

Elternverein

Bei der heurigen Jahreshauptversammlung wurde aufgrund des Ausscheidens von Frau Mag. Maunz-Ranacher und Frau Sallmutter ein neues EV-Team gewählt. Wir danken Maria und Jutta für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit!

Mit Obfrau Gundis Rinner, Obfraustvtrin. Mag. Anja Wagner, Schriftführerin Alexandra Rock-Hetzendorf, Schriftführerstvtrin. DI Michaela Schaffer, Kassierin Heidemarie Taibinger und Kassierstvtrin. Bettina Prügger stellt sich ein sehr engagiertes Team gerne wieder den „Herausforderungen“ im neuen Schuljahr.

Im Anschluss an die Sitzung gab uns Frau Mag. Maunz-Ranacher als „Energievisionärin“ viele Anregungen, wie wir durch einen bewussten Umgang mit den Ressourcen der Natur (Sonne,

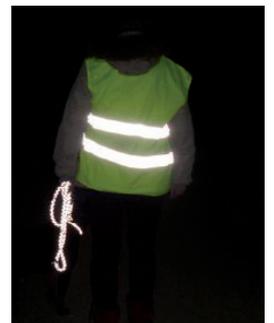


Wasser, etc.) zum Energiesparen beitragen können.

Gundis Rinner

Machen Sie sich sichtbar!

In der dunklen Jahreszeit kommt es im Straßenverkehr immer wieder zu gefährlichen Situationen und Unfällen, weil Fußgänger und Radfahrer aufgrund ihrer dunklen Kleidung nicht sichtbar sind.



Autolenker erkennen dunkel gekleidete Fußgänger und Radfahrer oft zu spät. Wer in der Dämmerung und z.B. bei Nebelwetter gut beleuchtet ist, wird nicht so leicht übersehen! Denken Sie daran: sorgen Sie selbst bei Dunkelheit, schlechtem Wetter, Nebel etc. für Ihre eigene Sicherheit, indem Sie helle Kleidung tragen, Reflektoren oder Lichtbänder anbringen. Machen Sie sich sichtbar - im Sinne Ihrer eigenen Sicherheit und zu Ihrem eigenen Schutz!

GR Silvia Sauseng

öffentlicher Notar

Dr. Franz LEOPOLD
Pestalozzistraße 3, 8010
Graz, Tel. 0316/80 69-0

www.leopold-notar.at

**Der nächste Amtstag findet am
13. Jänner 2011, 18 Uhr, im
Gemeindeamt St. Radegund statt.**

Um Voranmeldung unter
Tel. 03132-2301-0 wird gebeten.

Postpartner in St. Radegund bis 27. Dezember geschlossen!

Aufgrund notwendiger Einschulungen, ist die Postpartnerstelle im Nah & Frisch Kaufhaus Grail bis einschließlich 27. 12. 2010 geschlossen. Postgeschäfte können beim nächstgelegenen Postpartner in Kumberg abgewickelt werden.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Der Stein der Weisen

BesucherInnen der Seilbahn-Talstation werden ihn vielleicht schon bewundert und die dazu gehörige Informationstafel gelesen haben: der „Stein der Weisen“, als eine Art Wanderpokal des Umweltschutzes zur Auszeichnung nachhaltiger Gemeinden gedacht, beginnt seine Reise durch die Steiermark in St. Radegund. Ziel dieses gemeinsamen Projektes (bereits eingereicht beim „European Waste Reduction Award“) von Umweltmagazin, Land Steiermark, Landesmuseum Joanneum und den steirischen Steinmetzlehrlingen an der Landesberufsschule 5 ist es vor allem, uns allen die Schäden, die an Natur und Gesellschaft durch das achtlose Wegwerfen von Müll (richtig verwertet natürlich wertvollen Ressourcen) verursacht werden und die Chancen, die im Gegensatz dazu eine nachhaltig orientierte Lebensweise uns allen bietet, vor Augen zu führen.



Ich freue mich, dass diese Reise in unserer Gemeinde beginnt, wünsche dem Projekt alles Gute und hoffe, dass der Stein eines Tages zu uns als Preis zurückkehren und somit auch St. Radegund als nachhaltige Gemeinde ausgezeichnet werden wird. Abschließend möchte ich mich für die tolle Unterstützung, die zahlreichen Reaktionen und die vielen Anregungen, die ich in meiner ersten Lehrzeit als Gemeinderat erhalten habe, bedanken und wünsche uns allen ein schönes Weihnachtsfest und erholsame Feiertage.

GR Mag. Günter Lesny



9. St. Radegunder Krampuslauf 2010

Mit viel Feuer, schaurigen Gestalten und mystischer Musik war auch der diesjährige Krampuslauf ein außergewöhnliches Ereignis. Dem tollen Erfolg dieser Veranstaltung gehen viele im Vorfeld getroffene organisatorische Arbeiten voraus. So möchte ich mich besonders für die Unterstützung bei: Beate, Gabi und Karl Woger sowie GR Silvia Sauseng und Karl Binder (Fa. b&s Videotechnik) bedanken. Für die Arbeiten rund um den Lauf möchte ich mich aufs aller herzlichste bei den Gemeindearbeitern, der Volksschule, dem Elternverein, dem ÖKB, der FF St. Radegund und der Katholischen Jugend bedanken. Auch der Krampuslauf 2011/nächsten Jahr wird wieder Überraschungen bieten und ich würde mich über einen Besucherzuwachs freuen.

In diesem Sinne wünsche ich schöne und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2011!

*Ihr Vizebürgermeister
Stefan Engelbrecht*



Agrarstrukturhebung

Nach Ablauf der Frist (28.11.) für Direktmelder können die Landwirte und Landwirtinnen die Agrarstrukturhebung natürlich noch weiter selbst melden.

Der Fragebogen ist für Landwirte und Landwirtinnen nach wie vor für den Download freigeschaltet.

Ein entsprechender Hinweis befindet sich auch auf der Homepage http://www.statistik.at/web_de/frageboegen/land_und_forstwirtschaft/agrastrukturhebung_2010/index.html.

Die elektronische Übermittlung der Fragebögen ist jedenfalls bis spätestens 31. März 2011 abzuschließen.

Sollte dafür die Hilfe des Gemeindeamtes in Anspruch genommen werden müssen, bieten wir den Landwirten vorab eine Ausfüllhilfe (in Papierform) an.

Haben Sie schon einmal an die (Arbeit der) Gemeinbediensteten gedacht?

Nein? Warum auch! Tagtäglich treffen wir auf die Arbeit der Gemeinbediensteten, bewusst oder unbewusst:

- Das Wasser aus der Gemeindegewässerleitung fließt.
 - Das Abwasser aus Bad und WC wird entsorgt.
 - Der Schnee von den Gemeindestraßen wird weggeräumt, Tag und Nacht.
 - Die rutschige Fahrbahn wird gestreut.
 - Die Kleinsten können immer in den Kindergarten.
 - In den Parkanlagen blühen im Sommer die Blumen.
 - Für den Parteienverkehr im Amt ist Zeit auch wenn noch so viel zu tun ist.
 - Der Baubescheid soll oft schon vor der Einreichung fertig sein.
 - Schule, Kindergarten, Gemeindeamt, öffentliche WCs,... alles ist immer gepflegt.
 - Adventbeleuchtung, Straßenbeleuchtung, ...alles funktioniert.
 - Die Wanderwege sind gepflegt.
 - Das Schwimmbad hat lange Öffnungszeiten.
 - Problemstoffe, Sperrmüll,... werden fachgerecht sortiert.
 - Gebäude (Schule, Kindergarten, Wohnungen, Kurhaus,...) und Maschinen sind in Schuss.
 - Beherberger, Gäste, Veranstaltungen,... alles ist bestens betreut.
 - Sie bekommen pünktlich ihre Abrechnungen.
- Obenstehende Auflistung ist ohne Wertung und unvollständig. Sie soll nur als Gedankenanstoß dienen, was „die Gemeinde“ so alles leistet. Oft sind wir versucht, nur das Negative zu erwähnen. Kritik ist gut und notwendig für Verbesserungen. Positive Kritik motiviert sehr. Ich freue mich, dass wir in der Gemeinde St. Radegund ein so motiviertes Team haben und wünsche Ihnen allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und das Beste für 2011!



GR Peter Hofer

Veranstaltungen in St. Radegund:			
21. Dez.	Vollmondtreff im Alpengasthof am Schöckl		
24. Dez.	17 Uhr	Kinderkrippenfeier	Pfarrkirche
24. Dez.	21.30 Uhr	Christmette	Pfarrkirche
26. Dez.	9.30 Uhr	Pferdesegnung	Zierler-Parkplatz
ab 26. Dez.	Weihnachtstheater im Kursaal (siehe Infokasten unten!)		
27. Dez.	8.30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrkirche
28. Dez.	10 Uhr	„Unschuldiger Kindertag“	Pfarrkirche
31. Dez.	8.30 Uhr	Dankgottesdienst	Pfarrkirche
15. Jän.	20 Uhr	Ball der FF St. Radegund	Kursaal
19. Jän.	Vollmondtreff im Alpengasthof am Schöckl		
29. Jän.	20 Uhr	Ball des ÖKB	Kursaal
Weitere Informationen auch im Internet unter: www.radegund.info			

Weihnachtstheater der Katholischen Jugend
 Die engagierte Laiengruppe der Katholischen Jugend sorgt mit der Komödie „Die Nesthocker“ ab dem 26. Dezember (Premiere, 18 Uhr) im Kursaal St. Radegund für Unterhaltung! Kontakt: Markus Mündler, Tel. 0664-91 68 886
 Weitere Termine: Beginn um 15 Uhr am: 2. und 6. Jänner 2011
 Beginn um 20 Uhr am: 1., 2. und 5. Jänner 2011

Bestens betreut, die „Fußballminis“ aus St. Radegund

Seit mittlerweile 10 Jahren betreut Herr Franz Stranzl unseren Fußballnachwuchs. Bereits im Alter ab 4 Jahren werden Buben aber auch Mädchen bei den „Fußballminis“ mit dem Sport vertraut gemacht. Als kleines Dankeschön lud Bgm. Hannes Kogler die jungen Sportler am 10. Dezember zu einem Essen in das GH Kirchenwirt ein. Ein herzlicher Dank gilt Franz Stranzl. Unseren jungen Fußballern noch viel Freude bei den „Fußballminis“!



Die Fußballminis mit Trainer Franz Stranzl

Kundmachung - **Projektsprechtage - 5. Jänner 2011**, 8 bis 16 Uhr in der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung für in die Zuständigkeit der BH Graz-Umgebung fallende Projekte. Um vorherige Terminvereinbarung mit den zuständigen Referenten unter der Tel. 0316-7075- DW 400, 402, 408, 406 und 404 wird ersucht.

Pilates - zwei neue Kurse ab 17. Jänner 2011!
 Montags 18.45 h – 19.45 h Rüsthaus Rinnegg und donnerstags 19.30 h – 20.30 h Kindergarten St. Radegund. Mind. Teilnehmeranzahl 5 Personen, Kosten € 80,- für 10 Einheiten. **Schnuppertag:** Dienstag, 11. Jänner 2011, 19.00 h – 20.00 h im Kindergarten St. Radegund, Kosten: € 5,-.
 Voranmeldung erbeten bei Angelika Reiter, Tel. 0664/58 38 032.

Tag der offenen Tür HTL-Bulme, Graz-Gösting, Iberer Straße: am 28. Jänner von 14 - 19 Uhr sowie am 29. Jänner 2011 von 8.30 - 12.30 Uhr;

Gut zum Fuß - Fußpflege Aktion: inkl. Fußmaske um Euro 21,- !
 Auf Ihr Kommen freut sich Jeannette Schwab, Friseur-Kosmetik-Fußpflege, Mariatrosterstraße 142a, 8044 Mariatrost, Tel.: 0676/9604290; im Internet: www.jeannetteschwab.com

Ärzte -

Wochenenddienste:

18. und 19. Dezember:
 Dr. Schaffer, Tel. 0650-806 20 16
24. + 25. Dezember bis 19 Uhr:
 Dr. Allmer, Tel. 0664-25 24 369
25. ab 19 Uhr und 26. Dezember:
 Dr. Puntigam, Tel. 03117-24 55
31. Dez. / 1. Jänner bis 19 Uhr:
 Dr. Schuster, Tel. 0664-38 01 607
1. Jänner ab 19 Uhr / 2. Jänner:
 Dr. Kampelmühler,
 Tel. 0650-68 33 122
6. Jänner 2011:
 Dr. Allmer, Tel. 0664-25 24 369
8. und 9. Jänner 2011:
 Dr. Sonnleitner, Tel. 03132-22 53
15. und 16. Jänner 2011:
 Dr. Schaffer, Tel. 0650-80 62 016
22. und 23. Jänner 2011:
 Dr. Puntigam, Tel. 03117-24 55.
29. und 30. Jänner 2011:
 Dr. Schuster, Tel. 0664-38 01 607

- ▶ Reinigungskraft für 10 Wochenstunden gesucht; Anfrage bei Mag. Dirnböck Daniela (Haus der Senioren), Tel. 0664-40 42 145.
- ▶ Suche flexible u. umsichtige Feinkostfachkraft, ca. 25 Wochenstunden, Bewerbungen bei Nah & Frisch Grail nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 03132-22 02.

Betriebszeiten der Schöckl Seilbahn:

bis 23. Dezember: 9 bis 16.30 Uhr
 Heiliger Abend: 9 bis 14 Uhr
25. bis 30. Dezember: 9 bis 16.30 Uhr
31. Dezember: 9 bis 21 Uhr
 und **1. Jänner 2011:** 1 bis 2 Uhr
 sowie 9 bis 16.30 Uhr

Öffnungszeiten - Gastronomie:
24. Dezember bis 14 Uhr: Halterhütte, Alpengasthof, Wallerhütte
25. Dezember: Alpengasthof, Stubenberghaus, Wallerhütte
26. bis 31. Dezember: Alpengasthof, Stubenberghaus, Halterhütte, Wallerhütte

Jahnlift am Schöckl: Montag bis Sonntag von 9.30 bis 16 Uhr;
24. Dezember bis 13.30 Uhr und zu **Silvester** bis 16.00 Uhr.

